

**Bildung:** Junge Kreative Köpfe knüpften bei Auftaktveranstaltung in Lauda erste Kontakte zu möglichen Sponsoren

## Tolle Ideen warten auf Realisierung

**LAUDA.** Die Auftaktveranstaltung der Kreativen Köpfe fand am Montagabend in Lauda in der Montagehalle der Firma Lauda Dr. R. Wobser statt. Bei der Veranstaltung knüpften die jungen Kreativen erste Kontakte zu den Sponsoren, um ihre Ideen vorzustellen. Insgesamt gehen in diesem Jahr 35 „Kreative Köpfe“ mit 18 Ideen an den Start.

Dr. Gunther Wobser, Geschäftsführender Gesellschafter der Lauda Dr. R. Wobser GmbH & Co. KG hieß die Schüler und weitere Gäste mitten in der Produktion der Firma willkommen. Er liebe diesen Wettbewerb, so Wobser, und er sei für ihn ganz wichtig, da hier Jugendliche kreativ sein könnten. Kreativität und Innovation seien der Schlüssel für die Zukunft und vielleicht schaffe es ja auch die eine oder andere Idee, kommerziell zu werden. Besonders freute er sich, dass nun auch Lauda-Königshofen und Grünsfeld bei den Unterstützern mit dabei seien.

Bürgermeister Wolfgang Vockel überbrachte Grüße von Lauda-Königshofens Bürgermeister Thomas Maertens, der bei der Auftaktveranstaltung nicht mit dabei sein konnte. Die Kreativität lasse Reize der Umwelt aufnehmen um am Ende daraus etwas Schöpferisches zu machen und aus der Idee werde dann schließlich der Prototyp. „Wir sind weiterhin auf der Suche nach Sponsoren und Förderern, damit dieser Wettbewerb weiter wachsen kann“, so Vockel.

Dr. Manfred Wittenstein, der Initiator der Kreativen Köpfe, sagte, dass man sehe, dass der inzwischen siebte Wettbewerb ein Erfolg sei. Dies zeige auch die Zahl der Besucher bei der Auftaktveranstaltung. Durch Veröffentlichung wolle man den Wettbewerb auch außerhalb der Kreisgrenzen bekannt machen. Technik und Naturwissenschaft seien die Grundlage in Deutschland. „Die Kreativen Köpfe sind unsere Stars“, so Wittenstein. Er hoffe, dass sie der Region erhalten bleiben.

Der Juryvorsitzende, Professor Dr. Peter Gschwendner, teilte mit, dass die Jury 50 kreative Ideen gesichtet hatte und es davon schließlich 18 Ideen in die Endauswahl geschafft hätten. Themen seien Energieeffizienz, medizinische Bereiche, Haushalt und zunehmend auch Apps. Alle Ideen der jungen Erfinder entstehen aus der Sensibilität der jungen Leute. Nach der Idee komme schließlich die Realisierung und dazu benötige es viele Helfer, um den Prototyp zu entwickeln. Auch in diesem Jahr werde es wieder eine spannende Jurysitzung geben.

Projektleiterin Iris Lange-Schmalz sagte, dass der Wettbewerb ein Erfindertalentwettbewerb der ganz besonderen Art sei. Hier würden die Schüler aufgefordert, ihre Umwelt zu beobachten und dabei Ideen zu entwickeln. Sie hatte das Projekt Kreative Köpfe in über 40 Klassen der Schulen vorgestellt und sie ermutigt, ihre Ideen beim Wettbewerb einzureichen. Ein wichtiger Part seien hierbei die Juroren, die die Ideen dann schließlich bewerten. Von den anfangs 55 eingereichten Ideen gingen nun 18 an den Start. Ziel der Auftaktveranstaltung war, die Ideen vorzustellen und einen Partner zu finden, um die Ideen schließlich zu realisieren.

2013 konnten die Stadt Lauda-Königshofen und die Stadt Grünsfeld als Förderer gewonnen werden. Die Firma Weberei Pahl aus Kilsheim und die Firma Alfred Kärcher aus Königheim unterstützen nun auch den Wettbewerb als Sponsoren.

Von März bis Juni werden nun die Projekte durchgeführt. Am 26. und 27. April gibt es für die Teilnehmer ein Präsentationstraining bei der Firma VS in Tauberbischofsheim. Am 21. und 22. Juni findet die Jurysitzung bei der VS in Tauberbischofsheim statt.

Höhepunkt ist dann die Preisverleihung, bei der die Projekte auch ausgestellt werden, am 8. Juli in der



Alicia Geier und Johanna Walter stellen bei der Auftaktveranstaltung in Lauda Joachim Kalweit und Frank Störzbach von der Distelhäuser Brauerei ihr Projekt „The Intelligent Bottle - Trinken leicht gemacht“ vor. BILD: UWE BÜTTNER

### Die zugelassenen Wettbewerbsideen Region Tauberbischofsheim für die Kreativen Köpfe

- **Martin-Schleyer-Gymnasium Lauda-Königshofen:** Jan Oetting, 17 Jahre (Wärmerückgewinnung in der Gastro-Untertischspülmaschine), Simon Holzwarth und Manuel Wild, 16 Jahre (immer kalter Kühlschrank), Judith Rukaber, 15 Jahre (Wasserkästchen), Tobias Groß, 14 Jahre (Wärmegewinnung bei Kompostierung), Alexander Mages, 17 Jahre (Intelligentes Warmwassermanagement), Jessica Koch und Laura Bieber, 15 Jahre (Herplatte für Demenzerkrankte)
- **Gewerbliche Schule Tauberbischofsheim mit technischem Gymnasium:** Thorsten Haag und Marcel Maier, 17 Jahre (Schulplaner 2.0).

- **Riemenschneider Realschule Tauberbischofsheim:** Jan Zimmerle, Noah Schiewe, Maximilian Köhler, 12 Jahre (Hytec Tischkicker), Philipp Hahner und Leonard Benz, 14 Jahre (ausklappbare Rollen für Schlitten).
- **Josef-Schmitt-Realschule Lauda-Königshofen:** Tobias Zeitler und Max Both, 15 Jahre (beheizbarer Instrumentenkoffer), Franka Stößer und Veronika Löffler, 13 Jahre (Gehilfe mit Aufstehmechanismus)
- **Matthias-Grünwald-Gymnasium Tauberbischofsheim:** Tom Faulhaber, Jannik Haag und Luis Thoma, 16 Jahre (der Fußballschuh für Halle und

- Rasen), Alicia Geier und Johanna Waltert, 15 Jahre (The Intelligent Bottle - trinken leicht gemacht!), Hendrik Weigand, Ludger Wulf und Moritz Fünkner, 17 Jahre (Unterarmgehstützenlicht), Cameron Reuschel und Nadja Strauß, 16 Jahre (der automatische Lochverstärker), Paul Günther, 16 Jahre (Intelligenter Motorradblinker), Frederik Seiler, Julian Zwerger und David Freund, 17 Jahre (Visuelles Kfz-Sicherheitssystem und als zweites Projekt Intelligenter Herd)
- **Grund- und Werkrealschule Lauda-Königshofen:** Jonas Hönninger und Samuel Haaf, 16 Jahre (Geldbeutel mit Zählfunktion). ubü

Distelhäuser Brauerei. Im Anschluss präsentierten sich die Förderer und Unterstützer der Kreativen Köpfe, die Distelhäuser Brauerei, die Firma

Lauda Dr. Wobser, die Firma Mafi Transportsysteme, die Sparkasse Tauberfranken, die VS Vereinigte Spezialmöbel und die Firma Weing.

Nach diesen Präsentationen hatten die Schüler dann die Gelegenheit, erste Kontakte zu knüpfen und ihr Projekt individuell vorzustellen. ubü

### LAUDA-KÖNIGSHOFEN AKTUELL

**Gedenkfeier Jehovas Zeugen GERLACHSHEIM.** „Ein Mensch ist für alle gestorben“. Diesen Bibeltext beziehen Christen seit jeher auf Jesus von Nazareth. Doch wie konnte ein Mensch für alle sterben? Was nützt heute der Tod dieses Mannes vor fast 2000 Jahren? Und wieso ist es wichtig, seines Todes zu gedenken? Diese und weitere Fragen werden am Dienstag, 26. März, anhand der Bibel beantwortet. Jehovas Zeugen versammeln sich, um des Todes

Jesu zu gedenken, ders sich an diesem Tagjährt. Die Gedenkfeier findet um 20 Uhr in der Festhalle in Gerlachsheim statt. Interessierte sind willkommen. Knapp zwei Wochen später hält die Religionsgemeinschaft einen Vortrag, der weltweit in allen Gemeinden von Jehovas Zeugen gehalten wird. Das Thema lautet: „Ist mit dem Tod alles vorbei?“. Darin wird unter anderem die Schlüsselfunktion Jesu im Zusammenhang mit dieser elementaren Frage erklärt. Der Vortrag findet am

Sonntag, 7. April, um 9.30 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas in Lauda, Bahnhofstraße 102a statt. Auch zu diesem Anlass sind alle willkommen. Der Eintritt ist frei.

**Pensionäre treffen sich LAUDA.** Die Pensionäre der Grund- und Werkrealschule treffen sich mit ihren Partnern am Mittwoch, 13. März, um 18 Uhr im Gasthaus „Goldener Stern“ zu ihrem monatlichen Stammtisch. Auch neu Hinzugekommene sind willkommen.

Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen werden persönlich bei der Touristinformatio am Marktplatz in Lauda, oder telefonisch unter 09343/501-128, sowie direkt von den Weingästeführern unter Telefon 0175 /62 87 630 entgegenommen. stu

**Bei Anmeldungen bis zum 28. März erhält jeder Teilnehmer einen Minibocksbeutel gratis zur gebuchten Tour.**

**Tourismus:** Führung am Ostersonntag mit Weinprobe in Lauda

## Mit Weingästeführern unterwegs in der Altstadt

**LAUDA-KÖNIGSHOFEN.** Die Stadtverwaltung Lauda-Königshofen bietet in Zusammenarbeit mit den Weingästeführern verschiedene Weinarrangements in Lauda-Königshofen an. Am Ostersonntag, 30. März, findet Altstadtführung mit Weinprobe in Lauda statt. Um 10 Uhr startet die Tour am Rathaus in Lauda.

In der Laudaer Altstadt gibt es nach wie vor eine Fülle wertvoller historischer Bausubstanzen, die es hier zu erkunden gilt. In der Halbzeit

des Rundganges gibt es den ersten Wein beim Weingut Sack in Lauda. Anschließend werden unter anderem die gotische Marien- oder Liebfrauenkirche und das ehemalige Spital mit der angrenzenden Badstube besichtigt.

Am Ende der Altstadtführung geht es in die Kultkneipe „Strumpfkapp“ in der Altstadt von Lauda, in der weitere zwei Weine verkostet und durch die Weingästeführer vorgestellt werden.

Es wird ein Kostenbeitrag erhoben. Anmeldungen werden persönlich bei der Touristinformatio am Marktplatz in Lauda, oder telefonisch unter 09343/501-128, sowie direkt von den Weingästeführern unter Telefon 0175 /62 87 630 entgegenommen. stu

**Bei Anmeldungen bis zum 28. März erhält jeder Teilnehmer einen Minibocksbeutel gratis zur gebuchten Tour.**

**Handball:** Erfolg trotz geschwächter Mannschaft

## Klarer Auswärtssieg der HG 2 in Schwäbisch Hall

**KÖNIGSHOFEN.** Nachdem man sich in den letzten beiden Spielen auswärts auf sehr unbefriedigende Art geschlagen geben musste, wollten sich die Jungs der Zweiten beim Tabellenletzten aus Königshofen von der TSG Schwäbisch Hall 2 ihren Frust von der Seele schießen. Dieses Vorhaben stand jedoch aus personeller Sicht zunächst unter keinem guten Stern. Viele Ausfälle -teilweise studien- oder krankheitsbedingt- waren zu kompensieren.

Um eine vollständige Mannschaft aufs Parkett zu stellen, musste sogar einer der beiden HG-Keeper im Feld beginnen. Zu späterem Zeitpunkt konnten glücklicherweise einige Spieler der A-Jugend im Spielberichtsbogen nachgetragen werden, da diese von ihrem Auswärtsspiel in Heilbronn direkt nach Schwäbisch Hall reisten.

Der Einsatz der A-Jugendlichen beschränkte sich jedoch nicht nur auf ein Aushelfen. Neben einem dicken Dankeschön für die Unterstützung ist auch ein Lob für deren Leistung fällig, da sie zum Teil auch Treffer erzielten.

Da scheinbar auch der Gastgeber Ausfälle zu beklagen hatte, war die Situation aus Sicht der HG nicht ganz so kritisch wie zunächst befürchtet. Der Beginn der Partie war ausgeglichen und gewissermaßen ein „Abtasten“ zwischen den beiden Rumpffraktionen mit leichten Vorteilen für die HG beim Stand von 6:8. Den Vorsprung konnte die 1b im Verlauf der ersten Hälfte weiter ausbauen und ging mit einer 11:15 Führung in die Halbzeitpause.

Nach der Halbzeitpause wurde Schwäbisch Hall immer schwächer, während die HG durch die nachgereisten Akteure durchwechseln konnte. In Folge dessen konnte sich die Truppe aus der Messestadt über eine Führung von 12:20 absetzen. Bereits zur Mitte der zweiten Hälfte beim Stand von 17:28 war der Sieg der HG sicher. In der Schlussphase konnte man somit allen Spielern ausreichend Einsatzzeit geben, verbesserte das Torverhältnis und besiegte Schwäbisch Hall schließlich mit 21:39.

Im nächsten Spiel wird die zweite Männermannschaft der HG gegen die HSG Frankenbach/Neckargartach 2 in eigener Halle antreten. Um sich gegen den Tabellenführer Chancen ausrechnen zu können, sollte das Team ihre personelle Situation in den Griff bekommen. fh

### BLICK IN DIE STADT

**Jahrgang 1935/36 trifft sich KÖNIGSHOFEN.** Der Jahrgang 1935/36 trifft sich am Donnerstag, 14. März, um 20 Uhr im Gasthaus „Zum Hirschen“ in Königshofen zum monatlichem Stammtisch.

**Taizégebete KÖNIGSHOFEN.** Das monatliche Taizégebete findet heute, Mittwoch, um 20 Uhr im Nikolaus-Höniger-Haus in Königshofen statt. Im Anschluß an das Gebete besteht bei Gebäck und Tee die Möglichkeit zum Gespräch.

**Vortrag des Altenwerks KÖNIGSHOFEN.** Ein Vortrag der Suchtberatungsstelle Main-Tauber-Kreis zum Thema „Suchtmittelkonsum im Alter - Risiken und Gefahren“ findet am Donnerstag, 14. März, um 14 Uhr im Gesellenhaus statt. Referentin ist Diplom-Sozialpädagogin Gisela Authmann-Bopp. Hierzu sind alle Interessenten willkommen.

**Mitgliederversammlung LAUDA.** Die Mitgliederversammlung des Heimat- und Kulturvereins Lauda findet am Donnerstag, 14. März, um 19.30 Uhr im Gasthof „Goldener Stern“ in Lauda statt. Die Tagesordnung umfasst neben dem Bericht über Veranstaltungen des abgelaufenen Jahres auch einen Ausblick auf das neue Programm im Jubiläumsjahr 2013. Im zweiten Teil des Abends zeigt Hugo Kistner seinen neuesten Film über die Herrgottskirche in Creglingen.

**Jahreshauptversammlung LAUDA.** Die Jahreshauptversammlung des Motor-Sport-Club Lauda findet am Freitag, 15. März, um 19 Uhr in der Sportheimgaststätte in Lauda statt.

**Stammtisch Keltenverein LAUDA.** Der Stammtisch des Keltenvereins Dubra findet am Donnerstag, 14. März, um 19.30 Uhr in der Gaststätte „Jacky's Bar“ gegenüber der Stadthalle statt. Willkommen sind alle Mitglieder und Interessierten.

**Jahrgang 1946/47 trifft sich KÖNIGSHOFEN.** Der Jahrgang 1946/47 trifft sich heute, Mittwoch, 19 Uhr im Gasthaus „Die Rose“ zum gemütlichen Beisammensein.

**VdK zur Beerdigung LAUDA.** Die Mitglieder des VdK treffen sich heute, Mittwoch, um 10.45 Uhr auf dem Bergfriedhof an der Friedhofskapelle zur Trauerfeier ihres Mitgliedes Else Liesenfeld.

**Chöre proben OBERBALBACH.** Die Singstunden der beiden Chöre des Gesangvereins Eintracht Oberbalbach finden wegen der Jahreshauptversammlung am kommenden Freitag bereits heute, Mittwoch, statt. Beginn ist um 19 Uhr, beziehungsweise für den Chor Arioso um 20 Uhr im Vereinslokal.

**Seeverein zieht Bilanz MESSELHAUSEN.** Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vereins zur Erhaltung des Marstadter Sees findet am Freitag, 15. März, um 20 Uhr im alten Rathaus Messelhausen statt.

**Arbeitseinsatz der Angler GERLACHSHEIM.** Ein Arbeitseinsatz findet bei geeignetem Wetter am Samstag, 16. März, ab 9 Uhr an dem Gelände der Anglergemeinschaft statt. Der Graben wird gemäht, geeignetes Werkzeug ist mitzubringen. Ausweichtermin ist eine Woche später.

**Abschlussabend der Narren OBERLAUDA.** Der Abschlussabend der NG am Samstag, 16. März, beginnt um 19 Uhr. Anmelde-schluss ist am heutigen Mittwoch. Die Aufarbeiten sind am Samstag ab 13.30 Uhr.